

Nutzungskonzept Kaufmännischen Schulen Offenburg Instagram Account

Inhaltsverzeichnis

1. Verantwortliche Stelle	2
2. Datenschutzbeauftragter	2
3. Verarbeitung personenbezogener Daten durch Instagram	2
4. Die Nutzung von Instagram	2
4.1. Allgemeines	2
4.2. Zweck der Nutzung	3
4.3. Art und Umfang der Nutzung	3
4.4. Mehrstufiges System zur Sicherstellung des Einverständnisses der Schüler*Innen	3
5. Risikoabwägung und Datenschutzfolgenabschätzung	4
5.1. Risikoidentifikation	5
5.2. Risikoanalyse	5
5.3. Risikobewertung	6
5.4. Ergebnis	6
6. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle und technische Betreuung	6
7. Kontaktmöglichkeiten	6
8. Selbstverpflichtung	7

1. Verantwortliche Stelle

Das Land Baden-Württemberg vertreten durch
Kaufmännische Schulen Offenburg
Zähringerstrasse 37-39
77652 Offenburg
Telefon: +49 (781) 805-8110
Telefax: +49 (781) 805-8101
E-Mail: info@ks-og.de

sowie

Facebook Ireland Limited
4 Grand Canal Square
Grand Canal Harbour
Dublin 2 Ireland

als gemeinsam Verantwortliche gemäß Art. 26 DSGVO.

2. Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „der Datenschutzbeauftragte“ oder über folgende E-Mail-Adresse:
datenschutz-oeffentliche-schulen@rpf.bwl.de

Kontakt mit dem Datenschutzbeauftragten der Facebook Ireland Ltd. können Sie über
<https://www.instagram.com/legal/privacy/>
aufnehmen. Das Kontaktformular ist am Ende der Datenschutzrichtlinie verlinkt.

3. Verarbeitung personenbezogener Daten durch Instagram

Beim Besuch der Instagram-Seite der Kaufmännischen Schulen Offenburg verarbeitet die Facebook Ireland Ltd. personenbezogene Daten. Dies gilt auch dann, wenn die Besuchenden bei keinem der Facebook-Dienste angemeldet sind.

4. Die Nutzung von Instagram

4.1. Allgemeines

Instagram gehört zur Facebook Inc. und wird von der Instagram LLC., 1601 Willow Road, Menlo Park, CA 94025, USA betrieben. Es handelt sich um einen kostenlosen Online-Dienst zum Teilen von Fotos und Videos, denen auch kurze Texte zur Bildbeschreibung hinzugefügt werden können. Verlinkungen der Bilder oder Texte auf andere Internetseiten sind nur bedingt möglich. Eine Verknüpfung zur schuleigenen Homepage wurde klar ersichtlich auf dem ks_offenburg Instagram Account der Schule implementiert. Über eine Suchfunktion können Nutzer bestimmte Inhalte suchen und Personen oder Organisationen als Abonnenten folgen und Beiträge kommentieren.

Mehr Informationen zu Instagram finden Sie hier: <https://www.instagram.com/about/us/>

Vorteile von Instagram sind seine große Beliebtheit bei jungen Zielgruppen und die Möglichkeiten der Veranschaulichung visueller Inhalte. Der Inhalt des Accounts der Schule unterliegt der Datensparsamkeit.

4.2. Zweck der Nutzung

Ein Dialog mit den Zielgruppen ist über dieses Medium nicht vorgesehen. Die Nutzer sind jedoch in der Lage Inhalte mit „gefällt mir“ zu markieren und zu kommentieren. Die Instagram-Accounts der Kaufmännischen Schulen in Offenburg informieren die Nutzer über aktuelle Themen aus dem jeweiligen Interessens- und Themenbereich. Das bedeutet, der Funktionsbereich des Instagram Accounts wird auf die Außendarstellung in Form einer Fanpage reduziert.

4.3. Art und Umfang der Nutzung

Das Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg informiert die Nutzer*Innen über Bunt und Wissenswertes rund um das Schulleben, aber auch über aktuelle schulische Themen, Veranstaltungen und Serviceangebote. Wir nutzen Instagram hingegen nicht als Beratungskanal. Anfragen, die uns über den zum Profil gehörenden Instagram-Nachrichtenkanal erreichen, werden direkt an die zuständige Stelle weitervermittelt und auf Kommunikationskanäle wie Telefon und E-Mail verwiesen.

Regelmäßige Inhalte der Beiträge auf dem Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg sind:

- Schulausflüge, Klassen- und Studienfahrten
- Events der Kaufmännischen Schulen wie der Weihnachtsbasar, Sports Day, Infoabende, Kulturabende
- Schüler*Innenprojekte
- Aktivitäten der SMV
- Sportliche Errungenschaften
- Naturwissenschaftliche Projekte der Schüler*Innen
- Soziale Projekte der Schüler*Innen
- Wissenswertes wie Tipps für Bewerbungen
- Weiteres.

4.4. Mehrstufiges System zur Sicherstellung des Einverständnisses der Schüler*Innen

1. Zu Beginn des Schuljahrs stimmen Schüler*Innen und Erziehungsberechtigte, schriftlich festgehalten, der Einverständniserklärung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zu. Die Schüler*Innen und Erziehungsberechtigte werden explizit über die Verarbeitung personenbezogener Daten informiert und können der Verarbeitung personenbezogener Daten per Instagram explizit zustimmen oder die Zustimmung verweigern. Die schriftliche Zustimmung wird bei den Klassenlehrkräften auf einem dauerhaften Datenträger in Papierform verwahrt und kann jederzeit eingesehen und widerrufen werden.
2. Vor jeder Verarbeitung personenbezogener (Bsp. Aufnahme eines Fotos) wird eine mündliche Bestätigung des Einverständnisses jedes Einzelnen durch die aufnehmende Lehrkraft geprüft und explizit eingefordert. Auf keinen Fall werden die personenbezogenen Daten in Unkenntnis des Urhebers oder kommentarlos erhoben. Verweigert der Urheber*In die Zustimmung, so wird von der Erhebung der personenbezogenen Daten streng abgesehen.

3. Bevor die personenbezogenen Daten durch den Social Media Beauftragten auf Social Media veröffentlicht werden, muss die aufnehmende Lehrkraft die Einwilligung der Urheber*In oder betroffenen Personen verbindlich und schriftlich bestätigen.

5. Risikoabwägung und Datenschutzfolgenabschätzung

Eine Datenschutzfolgenabschätzung ist nach der allgemeinen Regel des Art. 35 Abs. 1 der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) dann vorzunehmen, wenn eine Form der Verarbeitung, insbesondere bei Verwendung neuer Technologien, aufgrund der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung voraussichtlich ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten natürlicher Personen zur Folge hat. Die Richtlinie des Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit (LfDI) zur Nutzung von Sozialen Netzwerken durch öffentliche Stellen macht die Abschätzung der Folgen der vorgesehenen Verarbeitungsvorgänge für den Schutz personenbezogener Daten in Anlehnung an die DSGVO zur Pflicht.

Das **Instagram-Angebot der Kaufmännischen Schulen Offenburg selbst** löst diese Folge aufgrund des nur sehr geringen Umfangs seiner eigenen Datenverarbeitung (vgl. insoweit die Datenschutzerklärung zu Instagram) nicht aus. Allerdings haben einige der Postings einen direkten Personenbezug. Die Kaufmännischen Schulen Offenburg achten daher bei der Erstellung und Veröffentlichung eigener Inhalte streng darauf, dass neben dem Urheberrecht der Fotos auch die Bildrechte der Abgebildeten berücksichtigt werden.

Jedoch stellt aus Sicht der Kaufmännischen Schulen Offenburg die **Instagram-Nutzung an sich** aufgrund ihrer weitreichenden Auswirkungen, hinsichtlich der Auswertung der Daten durch die Facebook Ireland Ltd., zu der Instagram gehört, zu Werbezwecken u. Ä., eine Verarbeitung mit hohem Risiko dar, für die aufgrund der gemeinsamen Verantwortung von Seitenbetreiber (Kaufmännischen Schulen Offenburg) und Diensteanbieter (Instagram) eine Datenschutzfolgenabschätzung vorzunehmen ist. Denn durch die Nutzung eines Instagram-Profiles begibt sich der/die jeweilige Nutzer*In unter die systematische Beobachtung durch Instagram. Hierbei können auch sensitive Daten wie politische Einstellungen, die sexuelle Orientierung oder gesundheitliche Probleme offenbart werden, die miteinander verknüpft und zur Erstellung eines Persönlichkeitsprofils verwendet werden können. Auch besonders schutzwürdige Personen wie etwa Jugendliche können Instagram-Nutzer*Innen und damit Betroffene sein. Auch von Ihnen können durch die Erhebung von Log-Daten sensible Daten erhoben werden, etwa durch die vorher besuchten Webseiten oder die Standortdaten des Nutzers/der Nutzerin.

Dies gilt umso mehr, als dass Instagram nicht oder nur eingeschränkt überprüft werden kann. Da die Daten von in Deutschland ansässigen Nutzer*Innen nicht innerhalb Deutschlands, sondern in Irland verarbeitet werden, bestehen höheren Hürden für den Zugang zu (gerichtlichem) Rechtsschutz als bei einem in Deutschland ansässigen Unternehmen.

Mitverantwortung bedeutet dabei nicht, dass die Kaufmännischen Schulen Offenburg die Datenschutzkonformität der Produkte von Instagram bestätigt oder garantiert. Dies kann sie unter den gegebenen Umständen nicht leisten. Mitverantwortung bedeutet vielmehr, dass die Kaufmännischen Schulen Offenburg sich und anderen die Risiken sozialer Netzwerke bewusst macht. Aktuell sind die sozialen Netzwerke in vielen Punkten aus datenschutzrechtlicher Sicht verbesserungsbedürftig. Deshalb werden den Instagram-Nutzer*Innen durch Verweise auf die

Homepage der Kaufmännischen Schulen Offenburg alternative, datenschutzfreundlichere Kommunikationswege aufgezeigt.

Zu diesen Maßnahmen hat sich die Kaufmännischen Schulen Offenburg in ihrem Nutzungskonzept verpflichtet. Vor- und Nachteile der Instagram-Nutzung werden danach regelmäßig unter Einbeziehung der Nutzungsbedingungen von Instagram durch die Schulleitung und das Social Media Team evaluiert. Diese Evaluierung des Nutzungskonzepts erfolgt jährlich und berücksichtigt die Nutzungszahlen und Reichweiten sowie die Zielgruppenstruktur und das Nutzungsverhalten der Netzwerke.

Die Instagram-Nutzung ist damit in ein **Maßnahmenpaket** eingebettet. Die Abschätzung der Folgen der Instagram-Nutzung der Kaufmännischen Schulen Offenburg stellt sich vor diesem Hintergrund wie folgt dar:

5.1. Risikoidentifikation

Die eingangs beschriebenen Risiken, die mit einer Nutzung von Instagram einhergehen, bestehen grundsätzlich unabhängig von der eigenen Instagram-Nutzung der Kaufmännischen Schulen Offenburg. Auch wird durch die Postings der Kaufmännischen Schulen Offenburg selbst in der überwiegenden Zahl der Fälle kein Bezug zu sensiblen personenbezogenen Daten hergestellt, sondern es werden eigene, sachbezogene Inhalte wie in Abschnitt 4.2. verschriftlicht, verbreitet.

Schließlich sind die Daten, die durch die Interaktion mit dem Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg oder anderen Accounts verarbeitet werden – nämlich der in den Kommentaren sichtbare Accountname eines Instagram-Nutzers/einer Instagram-Nutzerin – schon öffentlich/allgemein zugänglich/frei im Internet verfügbar.

Jedoch werden sie durch das Erscheinen auf dem Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg und die Wechselbeziehung einer breiteren/“spezifischeren“ Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt und erreichen so u. U. eine größere Aufmerksamkeit und weitere Verbreitung als ohne diese Interaktion. Auch lässt sich so das Interesse an der Kaufmännischen Schulen Offenburg an der Fan- oder Abonnenten-Eigenschaft oder an regelmäßigen Beiträgen ablesen.

Durch die eigene Facebook-Nutzung erhöht die Kaufmännischen Schulen Offenburg also die Menge der Daten, die von der Facebook Ireland Ltd. verwendet und ausgewertet werden.

5.2. Risikoanalyse

Durch die Erweiterung des Verbreitungskreises und die Vergrößerung der Verknüpfungsmöglichkeiten wird die Verarbeitung der Daten für andere Zwecke durch Instagram und eine heimliche Profilbildung begünstigt. Auch kann die Offenheit für Besucher*Innen-Beiträge zu nachteiligen gesellschaftlichen Folgen wie unangebrachten oder diskriminierenden Kommentaren oder der Verbreitung sensibler Daten führen.

Mögen diese Schäden sich bei einer Verursachung durch Instagram selbst als wesentlich darstellen, so werden diese durch das Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg nur in begrenztem Maße erhöht. Denn die Daten sind zu einem wesentlichen Teil schon für Instagram verfügbar. Insbesondere entsteht durch das Angebot der Kaufmännischen Schulen Offenburg kein

Zwang, ein Instagram-Profil zu erstellen, da genügend alternative Kontakt- und Informationsmöglichkeiten zur Kaufmännischen Schulen Offenburg bestehen.

Auch sind die Themen Schulleben, Lehre, Wissenswertes etc. nur in begrenztem Maß geeignet, hasserfüllte Debatten auszulösen, so dass die Eintrittswahrscheinlichkeit eines Schadens sehr begrenzt ist.

5.3. Risikobewertung

Insgesamt ist das durch das Instagram-Profil der Kaufmännischen Schulen Offenburg verursachte zusätzliche Risiko daher als gering bis mittel einzustufen.

Zudem ist die Durchführung von Abhilfemaßnahmen möglich, die das Risiko weiter senken. Ein Großteil dieser Maßnahmen liegt in der Sphäre des Nutzers: Der/die Nutzer*In kann sich durch verschiedene Einstellungen bis zu einem gewissen Grad schützen, etwa durch das Löschen seines Browserverlaufs, das Deaktivieren von Cookies, oder die fehlende Standortfreigabe bei der Verwendung von Fotos.

Zudem ermöglicht die kontinuierliche redaktionelle Betreuung ein Eingreifen bei ehr- oder persönlichkeitsverletzenden Kommentaren bis hin zur Sperrung des Accounts.

5.4. Ergebnis

Die Instagram-Nutzung durch die Kaufmännischen Schulen Offenburg ist angesichts der beschriebenen Risiken und verbindlich vorgesehenen Maßnahmen vertretbar. Die Kaufmännischen Schulen Offenburg verpflichten sich, die weitere Entwicklung zu beobachten und die hier vorgenommene Prüfung regelmäßig zu wiederholen und ggfls. fortzuentwickeln.

6. Verantwortlichkeiten für die redaktionelle und technische Betreuung

Die Verantwortlichkeit für die redaktionelle Betreuung liegt bei der Kaufmännischen Schulen in Offenburg und den Social-Media Beauftragten der Schule (socialmedia@ks-og.de) in unmittelbarer sowie uneingeschränkter Absprache mit der Schulleitung.

7. Kontaktmöglichkeiten

Wir weisen die Nutzer darauf hin, dass die Social-Media-Kanäle lediglich eine weitere von verschiedenen Optionen darstellen, um mit der Kaufmännischen Schulen über die „Gefällt mir“ und „Kommentar“ Funktionen zu interagieren und Informationen über und von dieser zu erhalten. Alternativ können die über diese Seite angebotenen Informationen bspw. auch auf unserem Internet-Angebot unter www.ks-og.de abgerufen werden, sodass keiner auf die Nutzung des social Media Kanals angewiesen ist. Die Hauptkommunikation findet wie vor der Implementation über die schuleigenen E-Mail – und Kontakt Adressen vollzogen. Mit allen Anfragen können Sie sich grundsätzlich per E-Mail oder telefonisch an unser Sekretariat wenden, die jeweiligen Kontaktdaten sind der Homepage der Kaufmännischen Schulen in Offenburg zu entnehmen. Alternativ bestehen

die regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und von Montag bis Donnerstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

8. Selbstverpflichtung

Dieses Nutzungskonzept wird einmal im Jahr einer kritischen Reflexion in Bezug auf die Nutzung evaluiert. Die Nutzer seitens der Kaufmännischen Schulen Offenburg werden von uns regelmäßig hinsichtlich der Risiken für ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung sensibilisiert.